



Liebe Obst- und Gartenbaufreunde, liebe Mitglieder,

unser Jubiläumswochenende am 11. und 12. März 2017 war ein voller Erfolg. Ein phantastisches Konzert mit Wendrsonn am Samstag in einer ausverkauften Schurwaldhalle und ein kurzweiliger Jubiläumskaffe am Sonntagnachmittag in einer wunderschön geschmückten Schurwaldhalle. Es konnten elf Mitglieder mit der Goldenen Ehrennadel und einer Urkunde geehrt werden für ihre 40-jährige Treue zum Verein. Besonders erfreulich war es, dass alle Geehrten zu dieser Ehrung kommen konnten: Herr Manfred Dietrich, Herr Ewald Häberle, Herr Gerhard Herb, unser Ehrenvorstandsmitglied Herr Kurt Kahler, das langjährige Ausschußmitglied Herr Willi Kechele, Frau Berta Kieß, Herr Edgar Krause, Frau Helga Patig, Frau Rose Rommel, Frau Rose Stähle, Herr Ludwig Steinbrenner. 25 Jahre Mitglied ist Herr Hans Häberle, der aber verhindert war. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für die Treue zum Verein. Und ganz besonderen Dank an all die Helferinnen und Helfer, ohne die ein solches Fest nicht möglich wäre. Ein ganz großes Dankeschön auch an den Berkener Gesangverein und das Berkener Duo, die uns aufs Beste musikalisch unterhielten. Als Premiere gab es an diesem Sonntagnachmittag auch einen gemeinsamen Auftritt des Gesangvereins und des Duos. Gemeinsam mit den Gästen wurde „Die Gedanken sind frei“ gesungen. Vielen Dank auch an unseren Ortsvorsteher Herrn Siegbert Doring für seine Grußworte und an den Ortschaftsrat für die großzügige finanzielle Unterstützung für die Vereinsarbeit. Mit diesem Jubiläumswochenende hat der OGV gezeigt, dass er mit seinen 40 Jahren im besten Alter ist!

Einladung zum Fachvortrag mit Johannes Eder am Mittwoch, 29. März 2017 um 19:00 Uhr im Gasthaus Hirsch in Oberberken

„Ein Garten erwacht aus dem Dornröschenschlaf“

Vorgestellt wird ein ehemaliger Nutzgarten, der in den siebziger Jahren in einen damals zeitgemäßen, pflegeleichten Cotoneaster- und Koniferengarten umgestaltet und danach weitestgehend sich selber überlassen wurde. Gezeigt wird, wie sich der Garten im Verlauf der vergangenen zehn Jahre durch erweiterte Blumen- und Staudenbeete zu einem arten- und blütenreichen Garten verwandelte und trotzdem nicht pflegeintensiver wurde. Ein besonderes Augenmerk wurde dabei auf die Verwendung von Pflanzen gelegt, die mit Standort und Boden gut zurecht kommen und sich dadurch langfristig behaupten können. Dargestellt werden dabei auch einige grundlegende Aspekte des "Black-Box Gardening". Misserfolge bleiben nicht unerwähnt. Neue Wege gliederten den Garten neu und schufen Raum für Obst- und Gemüsebau.

Das Vorstandsteam ist überzeugt, dass wir von Herrn Eder auf unterhaltsame Weise viele nützliche Anregungen für die eigenen Gärten bekommen. Wir hoffen auf einen sehr regen Besuch dieser Veranstaltung.

Andreas Senzenberger (1. Vorsitzender)

PS: bitte nicht vergessen, Blütenwanderung am Sonntag, 23. April 2017 nachmittags. Näheres folgt.